Biographie – Michael Kerbler

Stand: Anfang März 2015

Michael Kerbler zählt zu den prominentesten Rundfunkjournalisten Österreichs. Er gehörte fast 38 Jahren in unterschiedlichen Funktionen dem ORF, dem Österreichischen Rundfunk an. Ab 1976 gehörte Michael Kerbler dem aktuellen Dienst Hörfunk als Wirtschaftsredakteur an, danach war er Moderator der “Journale” und als Reporter tätig war.

In den Jahren 1985 und 1986 arbeitete er als ORF-Auslandskorrespondent in Bonn. Ab 1986 war er stellvertretender Ressortleiter der Redaktion Außenpolitik Hörfunk. In den Jahren bis 1994 war er außerdem als Reporter mehrfach in den Krisengebieten Ostafrikas, in den arabischen Staaten, im Iran aber auch in der DDR im Einsatz.

Von Herbst 1994 bis Ende 1998 leitete Michael Kerbler als Chefredakteur des aktuellen Dienstes die österreichweite aktuelle Berichterstattung des ORF-Hörfunks.

Im Dezember 1998 wurde er zum stellvertretenden Intendanten und Chefredakteur von Radio Österreich International bestellt, das er bis zu seiner Stilllegung im Jahr 2003 leitete. Danach übernahm Michael Kerbler die Ö1-Sendereihe “Im Gespräch”, die seit mehr als zweieinhalb Jahrzehnten zu den erfolgreichsten Ö1-Sendungen zählt. Kerblers Gesprächsgäste waren u.a. Václav Havel, Peter Handke, Olga Neuwirth, Günter Grass, Margarete Mitscherlich, Christoph Schlingensief, Hans Magnus Enzensberger, Maja Haderlap, Martin Walser, Stephane Hessel, Saul Friedländer oder der Dalai Lama.

Kerbler leitete von 2008 bis 2011 das neue Ö1-Quiz “gehört.gewusst” und war bis Jahresende 2013 auch für die von ihm kreierte Sendereihe “Café Sonntag” verantwortlich.

Im Juli 2013 wurde Michael Kerbler in Anerkennung seiner journalistischen Leistungen das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen.

Vor seiner Laufbahn im ORF arbeitete Michael Kerbler, der Publizistik und Psychologie studiert hat, als freier Wirtschaftsjournalist für die „Neue Zeit“ in Graz, die „Neue Kronen Zeitung“ und für die Tageszeitung „DIE PRESSE“.